

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Mario Czaja und Christian Gräff (CDU)**

vom 03. April 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 06. April 2020)

zum Thema:

**Entlastung der Johann-Strauss-Grundschule in Biesdorf**

und **Antwort** vom 20. April 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Apr. 2020)

Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Mario Czaja und Herrn Abgeordneten Christian Gräff (CDU)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

#### **A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/23102**

**vom 3. April 2020**

**über Entlastung der Johann-Strauss-Grundschule in Biesdorf**

---

Der Senat ist sich des Stellenwerts des Fragerechts der Abgeordneten bewusst, und die Beantwortung Schriftlicher Anfragen der Mitglieder des Abgeordnetenhauses nach Artikel 45 Absatz 1 der Verfassung von Berlin hat eine sehr hohe Priorität. Gegenwärtig konzentriert der Senat seine Arbeit und seinen Ressourceneinsatz aber auf die Bekämpfung der infektionsschutzrechtlichen Gefährdungslage für die Berliner Bevölkerung. Vor diesem Hintergrund beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage im Namen des Senats von Berlin wie folgt:

Vorbemerkung des Senats:

Gemäß § 109 Schulgesetz obliegt den Bezirken die Verwaltung und Unterhaltung der äußeren Angelegenheiten der allgemein bildenden öffentlichen Schulen. Hierzu zählen die Maßnahmen zur Schaffung der äußeren Voraussetzungen für das Lehren und Lernen in der Schule, insbesondere der Bau, die Ausstattung und die Unterhaltung der Schulen.

Die Schriftliche Anfrage betrifft daher Sachverhalte, die der Senat nicht in eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt wurde.

Dem Senat wurden nachfolgende Aussagen übermittelt:

1. Für wie viele Züge ist die Johann-Strauss-Grundschule ausgelegt?

Zu 1.:

Die Schule ist für 3,5 Züge ausgelegt, die räumlichen Kapazitäten lassen jedoch eine darüber hinausgehende Belegung zu.

2. Wie viele Züge gibt es derzeit an der Johann-Strauss-Grundschule?

Zu 2.:

Im Schuljahr 2019/2020 ist die Schule 4-zügig belegt, das heißt, im Schnitt gibt es vier Klassen pro Jahrgangsstufe.

3. Wie viele neue Klassen werden zum Schuljahr 2020/21 an der Johann-Strauss-Grundschule eröffnet?

Zu 3.:

Zum Schuljahr 2020/2021 werden wie in den Vorjahren 8 jahrgangsübergreifende Lerngruppen zur Verfügung stehen.

4. Welche baulichen Maßnahmen sind für welche Zeiträume an dem Schulstandort geplant und wie ist der jeweilige Sachstand?

Zu 4.:

Die Einführung des elternkostenbeteiligungsfreien Schulmittagessens und die zu erwartenden höheren daran teilnehmenden Schülerzahlen haben bauliche Maßnahmen, wie die Anpassung der technischen Kapazitäten für die Schulspeisung, zur Folge. Das Bauamt prüft derzeit mehrere Varianten.

5. Mit welchen Maßnahmen soll die Johann-Strauss-Grundschule entlastet werden und wie ist der jeweilige Stand der Umsetzung der Maßnahmen?

Zu 5.:

Eine Entlastung ergibt sich langfristig durch die Entstehung und den Neubau von zwei Grundschulen (Bruno-Baum-Straße, Haltoner Straße) mit neu festzulegenden Einzugsbereichen, die dann u. a. den Einzugsbereich der Johann-Strauss-Grundschule verkleinern würden.

Berlin, den 20. April 2020

In Vertretung

Beate Stoffers  
Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie